

## **Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.**

Mitgliederversammlung am 08. Mai 2025

### **Rechenschaftsbericht des Vorstandes für 2024 – Jahresabschluss 2024 und Entlastung des Vorstandes**

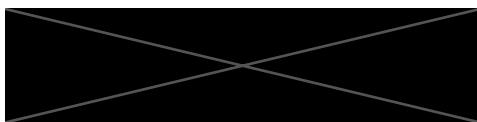
#### **1. Beschluss:**

Die Mitgliederversammlung genehmigt den vom Vorstand vorgelegten Rechenschaftsbericht für 2024 einschließlich der Nachweise über Einnahmen und Ausgaben des Vereins (Prüfungsbericht der Rechnungsprüfer und Jahresabschluss 2024 mit einem Jahresergebnis in Höhe von +24.037,70 €) und erteilt dem Vorstand Entlastung für das Geschäftsjahr 2024.

#### **2. Begründung:**

Nach § 10 der Satzung des AKG e. V. hat die Mitgliederversammlung u. a. den vom Vorstand vorgelegten Rechenschaftsbericht einschließlich der Nachweise über Einnahmen und Ausgaben des Vereins zu genehmigen und entlastet den Vorstand.

Der Vorstand legt der Mitgliederversammlung einen umfassenden Rechenschaftsbericht für das Geschäftsjahr 2024 vor. Dieser setzt die Rechenschaftsberichte der Vorjahre fort, die der Mitgliederversammlung jeweils vorgelegt wurden. Der vollständige Rechenschaftsbericht beinhaltet auch die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für 2024 (Nachweis über Einnahmen und Ausgaben auf Basis des verabschiedeten Wirtschaftsplanes 2024) und den Jahresabschluss 2024.



**PD Dr. Thomas Menzel**  
Vorsitzender des Vorstandes

#### Anlagen

- Rechenschaftsbericht 2024
- Jahresabschluss 2024

## **Rechenschaftsbericht 2024**

### **1. Vorstand / Mitgliederversammlung**

Mit der Vereinsgründung 2017 wurde die Satzung des Vereins von den Mitgliedern verabschiedet und zuletzt in der Mitgliederversammlung am 17.11.2023 geändert. Der Vorstand wird von den Mitgliedern für eine Amtszeit von drei Jahren gewählt, eine einmalige Wiederwahl ist zulässig. Gemäß §8 Nr. 3 der Satzung können bei Bedarf bis zu zwei weitere Vorstandsmitglieder ohne Vertretungsbefugnis bestellt werden. Darüber hinaus kann der Deutsche Städtetag einen ständigen Vertreter entsenden und hat Herrn Beigeordneten Hahn hierfür benannt.

Seit der letzten Vorstandswahl bei der Mitgliederversammlung am 17.11.2023 in Berlin setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

- Vorsitzender des Vorstandes Herr PD Dr. Thomas Menzel (Fulda)
- Erster Stellvertretender Vorsitzender Herr Dr. Götz Brodermann (München)
- Zweite Stellvertretende Vorsitzende Frau Dr. Iris Minde (Leipzig)

Als weitere Vorstandsmitglieder sind gewählt:

- Dr. Thorsten Kehe (Lüdenscheid)
- Clemens Maurer (Darmstadt)

Als Ehrenvorsitzender ist gewählt:

- Herr Dr. Matthias Bracht (Hannover)

Im Jahr 2024 fanden elf Vorstandssitzungen statt, acht als Videokonferenz und drei in Präsenz. Über die Sitzungen wurde fortlaufend Protokoll geführt. Wesentliche Themen und Ergebnisse wurden den Mitgliedern jeweils per E-Mail und im internen Bereich der AKG-Homepage bekannt gemacht.

Zwei Mitgliederversammlungen (in Nürnberg und Berlin) und eine Jahrestagung der Arbeitskreise (in Hannover) wurden vom Verein im Jahr 2024 abgehalten.

### **2. Mitglieder-Entwicklung**

Nach Zustimmung der Mitgliederversammlung am 17.11.2023 ist die Westpfalz-Klinikum GmbH mit dem Klinikum Kaiserslautern der Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e. V. (AKG-Kliniken) zum 01.1.2024 beigetreten.

Damit hatten die AKG-Kliniken am 31.12.2024 die folgenden 28 Mitglieder:

- Sozialstiftung Bamberg
- Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Berlin
- Klinikum Bielefeld gGmbH
- Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH
- Gesundheit Nord gGmbH – Klinikverbund Bremen
- Klinikum Chemnitz gGmbH
- Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH
- Klinikum Darmstadt GmbH
- Klinikum Dortmund gGmbH
- Landeshauptstadt Dresden/Städtisches Klinikum Dresden
- Klinikum Fulda gAG
- Klinikum Region Hannover GmbH
- SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

- Klinikum Ingolstadt GmbH
- Westpfalz-Klinikum GmbH, Kaiserslautern
- Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH
- Gesundheit Nordhessen AG, Kassel
- Kliniken der Stadt Köln gGmbH
- Klinikum St. Georg gGmbH, Leipzig
- Märkische Kliniken GmbH, Lüdenscheid
- Universitätsklinikum Mannheim GmbH
- Mühlenkreiskliniken AÖR, Minden
- München Klinik gGmbH
- Klinikum Nürnberg AÖR
- Klinikum Oldenburg AÖR
- Klinikum Ernst-von-Bergmann gGmbH, Potsdam
- Klinikum Saarbrücken gGmbH
- Klinikum Stuttgart, Landeshauptstadt Stuttgart

Mit den zustimmenden Beschlüssen der Mitgliederversammlung am 25.4.2024 bzw. am 08.11.2024 sind die Klinikum Fürth AÖR und die Klinikum Leverkusen gGmbH der AKG-Kliniken zum 01.1.2024 beigetreten.

### 3. Arbeitskreise

Mit der Gründung des Vereines beschloss die Mitgliederversammlung die Fortsetzung der bereits zuvor bestehenden elf Arbeitskreise. Die Mitgliederversammlung der AKG-Kliniken hat am 17.11.2023 die Gründung eines weiteren Arbeitskreises „Medizinstrategie“ beschlossen, der sich am 09.1.2024 konstituiert hat.

Es bestanden zum 31.12.2024 die folgenden zwölf Arbeitskreise:

- AK Facility-Management
- AK Finanzcontrolling
- AK Große Baumaßnahmen
- AK Informationstechnologie
- AK Klinische Studien
- AK Kommunikation
- AK Medizincontrolling
- AK Medizinstrategie
- AK Personalmanagement
- AK Pflegemanagement
- AK Recht
- AK Qualitätsmanagement

Die Arbeitskreise organisieren ihre jährlich ein bis zwei Treffen und Videokonferenzen nach Bedarf in eigener Verantwortung und Zuständigkeit. In der Regel nimmt jeweils ein Vertreter der Geschäftsstelle zum gegenseitigen Austausch an den Sitzungen teil. Die Wahl des oder der Vorsitzenden der Arbeitskreise bedarf der Zustimmung des Vorstandes. Die Inhalte der Sitzungen werden von dem/der Vorsitzenden der Arbeitskreise festgelegt. Diese können auch aus Aufträgen des Vorstandes bestehen.

Die Aktivität der Arbeitskreise Facility-Management und Große Baumaßnahmen hat deutlich abgenommen. Die Geschäftsstelle hat von der Mitgliederversammlung den Auftrag erhalten, von den beteiligten Personen eine Positionierung zum Fortbestand und/oder einer möglichen Zusammenlegung der beiden Arbeitskreise als Entscheidungsgrundlage für die Sitzung am 08. Mai 2025 einzuholen.

### 4. Geschäftsstelle in Berlin

Die Geschäftsstelle des Vereines wird durch zwei Personen geführt. Nach schriftlicher Beschlussfassung der Mitgliederversammlung im Mai 2020 hat Herr Nils Dehne seit dem 01.6.2020 die Geschäftsführung des Vereines übernommen. Bei der Mitgliederversammlung im Mai 2023 wurde Herr Dehne erneut zum Geschäftsführer der AKG-Kliniken bestellt. Herr Christoph Schulze ist seit dem 01.10.2020 als Leiter der Geschäftsstelle angestellt und erhielt im November 2023 eine umfassende Vollmacht zur Vertretung des Vereines im Rahmen seines Aufgabengebietes.

Die Geschäftsstelle betreut auf Basis eines Geschäftsbesorgungsvertrages seit Anfang 2019 den PD-Beteiligungsverein Kommunale Großkrankenhäuser e. V., in dem 8 AKG-Häuser Mitglied sind, als besonderer Vertreter.

Die Geschäftsstelle hat seit Juli 2023 ihren Sitz in Berlin-Mitte am Hausvogteiplatz 1, 10117 Berlin. Sie ist dort Untermieterin des Deutschen Städtetages und nutzt dort einen geeigneten Büroraum.

Die Geschäftsstelle baut kontinuierlich Kontakte in Berlin und zunehmend in strategisch ausgewählten Bundesländern zu Politik und Verbänden auf und besucht wichtige Veranstaltungen im Bereich des Gesundheitswesens mit Schwerpunkt in Berlin. Gemäß § 2 Absatz 1 LobbyRG besteht für die AKG-Kliniken eine Pflicht zur Eintragung in das seit dem 01.1.2022 neu geschaffene Lobbyregister und zur regelmäßigen Aktualisierung. Inhalt der veröffentlichten Eintragung sind Kontaktdaten der vertretungsberechtigten Personen (Vorstand, Geschäftsführung), finanzielle Angaben (Personalkosten, Infrastrukturkosten, Repräsentationskosten, Kosten für externe Beratungs- und Unterstützungsleistungen, Sonstige Kosten im Bereich der Interessenvertretung), konkrete Angaben zu den Zielen und Inhalten der Lobbyarbeit und die Verpflichtung auf einen Verhaltenskodex (Offenheit, Transparenz, Ehrlichkeit und Integrität).

Zusammengefasst beruht die Arbeit der Geschäftsstelle des Vereins auf folgenden drei Säulen:

- Politische Interessenvertretung (Lobbyarbeit)
- Benchmarking
- Innere Organisation (Verwaltung, Mitglieder-Betreuung, Arbeitskreise, Dienstleistungen)

Herr Dehne ist seit dem 01.7.2024 neben seinen Aufgaben bei den AKG-Kliniken auch Geschäftsführer der Einkaufsgemeinschaft kommunaler Krankenhäuser (EKKplus). Erste gemeinsame Projekte sind Arbeitsgruppen zur Nachhaltigkeitsberichterstattung und zum Vergaberecht für alle AKG-Mitglieder unabhängig von einer Mitgliedschaft in der EKKplus.

## **5. Arbeit des Vorstandes / Vereins: Themen, Kommunikation, Projekte, Aktivitäten**

### **Politische Interessenvertretung (Lobbyarbeit)**

#### AKG-Kommunikationskampagne 2024

Der Fokus lag auf den politischen Aktivitäten rund um die Krankenhausreform mit dem verabschiedeten Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVG). Der fortgesetzte Auftritt der AKG-Kliniken beim Hauptstadtkongress und beim DRG-Forum mit einem gemeinsamen Stand zusammen mit der EKKplus, mit Tischtennisplatte und „UmsetzBar“ war ein großer Erfolg nach innen (Identifikationspunkt für Mitglieder) und außen (große Aufmerksamkeit). Die AKG-Kliniken sind gut vernetzt, werden als konstruktiver Partner wahrgenommen und immer mehr auf bundes- und landespolitischer Ebene zu Stellungnahmen und Austausch eingeladen.

Unter der Überschrift „Krankenhausreform? Umsetzbar!“ haben die AKG-Kliniken eine eigene Landingpage für Kommunikationsmaßnahmen rund um die Krankenhausreform in den Internetauftritt integriert. Ziel war es, den Diskurs um das KHVVG konstruktiv zu begleiten und mit Positivbeispielen aus den AKG-Mitgliedshäusern zu zeigen, dass die angestoßenen Veränderungen richtig sind und durch vorausschauendes Handeln und gelebte Kooperationen von kommunalen Maximalversorgern bereits umgesetzt werden.

Die Geschäftsstelle wurde bei den verschiedenen Maßnahmen weiterhin beraten durch die Agentur Adverb und begleitet durch die AG Kampagne – eine Untergruppe des Arbeitskreises Kommunikation.

Die kontinuierliche inhaltliche Weiterentwicklung, sowie die weitere Ausarbeitung von konkreten Konzepten und Forderungen zur Reformierung der Krankenhauslandschaft erfolgt auf Basis des vorliegenden Strategiepapiers „AKG-Vision 2030“ durch die Gremien des Vereins.

#### AKG Erklärvideos und Podcasts

Ein wesentliches Mittel der Kommunikationsmaßnahmen ist weiterhin die kontinuierliche Veröffentlichung kurzer Videos und Podcasts über die relevanten Themen der Gesundheitspolitik bzw. der Krankenhausversorgung. Im Jahr 2022 wurde das Podcastformat „Politik trifft Wirklichkeit“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, die Mitarbeiter/innen der AKG-Mitglieder im Dialog einerseits mit auf den Weg der politischen Diskussionen zu nehmen und andererseits wichtige Impulse aus den Häusern für die politische Diskussion mitzunehmen. Im Jahr 2023 haben die AKG-Kliniken mit „AKG-DNA“ eine weitere Podcast-Reihe vor dem Hintergrund der internen Neuaufstellung und Weiterentwicklung aufgesetzt. Was hält die großen kommunalen Krankenhäuser zusammen und welche Faktoren machen aus einem Verein nach Außen und nach Innen eine erfolgreiche Einheit? Darüber spricht Steffen Ellerhoff (Pressesprecher Klinikum Region Hannover und Leiter des Arbeitskreises Kommunikation) mit den verantwortlichen AkteurInnen der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft.

Folgende Videos und Podcastfolgen wurden veröffentlicht:

#### 2020

- MDK-Reform (Video)
- Reformbedarf der Krankenhausstrukturen (Video)
- Das Notfallzentrum (Video)
- Mindestmengen (Video)

#### 2021

- DRG-System (Video)
- AKG-Stufenmodell (Video)
- Pflegefinanzierung (Video)

#### 2022

- Pflege (Podcast)
- Pädiatrie (Podcast)
- Digitalisierung (Podcast)
- Umsetzung Stufenmodell (Video)
- Rollenverständnis (Video)

#### 2023

- Notaufnahmen (Podcast)
- Wirtschaftliche Situation (Podcast)
- Fachgesellschaft (Podcast)
- Träger (Podcast)
- Medizincontrolling (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Matthias Bracht (Podcast)
- AKG-DNA mit Nils Dehne (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Thomas Menzel (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Götz Brodermann (Podcast)

#### 2024

- AKG-DNA mit Clemens Maurer (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Iris Minde (Podcast)
- AKG-DNA mit Prof. Schmitz und Prof. Wilkens (Podcast)
- Krankenhausreform (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Thorsten Kehe (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Tobias Schilling über Transformationsprozesse (Podcast)
- Telemedizin (Podcast)
- Notfallreform (Podcast)
- AKG-DNA mit Clemens Maurer über das Gestalten (Podcast)
- AKG-DNA mit Sascha Luithardt über IT-Havarien (Podcast)
- AKG-DNA mit Dr. Dorothea Dreizehnter über #Großes bewegen (Podcast)
- AKG-DNA über Vielfalt, Respekt und Demokratie (Podcast)

Die Videos und Podcasts sind dauerhaft in der AKG-Mediathek abrufbar. Auf diese Weise entsteht ein Medienwiki zu den relevanten AKG-Themen. Die Veröffentlichungen orientieren sich dabei eng an den politischen Positionen der AKG-Kliniken und werden durch entsprechende Pressemitteilungen ergänzt bzw. untermauert. Alle Mitglieder sind dazu aufgerufen die Inhalte auch für die eigenen Kommunikationsmaßnahmen zu nutzen und auf diese Weise die Sichtbarkeit und Reichweite für die AKG-Themen zu erhöhen.

### **AKG-Benchmark**

Die Mitgliederversammlung strebt weiterhin eine frühere Bereitstellung der Benchmarkergebnisse an, damit alle Mitglieder mit zeitlich relevanten Informationen für die eigene Steuerung und Gesellschafterkommunikation sowie für den politischen Diskurs versorgt werden können. Die dafür notwendige frühere und teilweise auch unterjährige Datenlieferung wird schrittweise eingeführt.

Mit den Zahlen von 2019 bis 2023 steht bereits eine aussagefähige Zeitreihe von AKG-Daten für tiefgreifendere Entwicklungsanalysen und die Ableitung von Erkenntnissen für die politische Positionierung zur Verfügung. Seit 2024 werden auch die unterjährig ans InEK zu liefernden Daten in das AKG-Benchmark einbezogen und die Mitglieder werden in jährlich drei Webinaren über die neuesten Erkenntnisse und Entwicklungen informiert.

### **Innere Organisation**

Die Geschäftsstelle ist aktiv in die regelmäßigen Telefon- bzw. Video-Konferenzen und Sitzungen des Vorstandes eingebunden und arbeitet die benannten Prioritäts-Themen in Positionspapieren auf, hält Kontakt mit den Arbeitskreisen durch regelmäßige Besuche und gegenseitige Abstimmung.

### AKG-Intranet „AKG-Intern“ für AKG-Mitglieder

Der interne Bereich "AKG-Intern" mit dem neuen Gremienmanagement zur systematischen Sicherung der Arbeitskreis- und Gremienaktivitäten mit einer durchsuchbaren Datenbank wurde neu aufgebaut und kann seit dem 01.11.2023 genutzt werden. Seit Ende 2024 wurde eine Benachrichtigungsfunktion eingerichtet, die die Mitglieder in Gremien und Arbeitskreisen per E-Mail informiert, sobald Themen und Sitzungstermine erstellt, ergänzt oder kommentiert werden. Damit wurde die Nutzbarkeit des Gremienmanagements auf eine ganz neue Ebene gehoben.

Die Geschäftsstelle stellt im internen Bereich der AKG-Internetseite regelmäßig Hintergrundberichte zu aktuellen Krankenhausthemen zur Verfügung. Auch die Arbeitskreise können auf diese Weise ihre Inhalte und Ergebnisse allen Mitgliedern zugänglich machen. In dieser Form werden zu jeder Vorstandssitzung die wesentlichen Ergebnisse und Entscheidungen kommuniziert.

### Medien-Monitoring mit Meltwater

Seit April 2021 erhalten alle Mitglieder täglich einen individuellen Newsletter mit allen Erwähnungen in online zugänglichen Nachrichtenquellen und Sozialen Medien. Erweitert wurde dieses Paket im Juli 2021 um die Bereiche Print und Broadcast (Fernsehen, Radio). Der große Vorteil wird darin gesehen, alle Inhalte von einem Anbieter zu erhalten und auf manuelles Zusammenfügen mehrerer Quellen verzichten zu können. Mit Beschlussfassung durch den Vorstand und auf Empfehlung des Arbeitskreises Kommunikation wurde die Zusammenarbeit mit Meltwater im Juli 2022 auf eine langfristige vertragliche Basis gestellt. Die Kooperation von Meltwater mit DowJones/Factiva für den Bereich der Printmedien endete am 31.7.2024 und wurde durch eine individuell zu vergütende Zusatzoption mit dem Anbieter PMG ersetzt. Der Rahmenvertrag der AKG-Kliniken mit Meltwater endet am 31.7.2025, Gespräche über eine Fortführung laufen.

### AKG-Dienstleistungen

Die Etablierung von strategisch relevanten Dienstleistungsangeboten der AKG-Kliniken als Unterstützung für ihre Mitglieder entspringt dem Rollenverständnis der AKG-Mitglieder, der gelebten und weiter verfolgten

Koordinierungsfunktion in einer Krankenhauslandschaft mit aufeinander aufbauenden Versorgungsstufen und der Frage, wie eine Unterstützung der Mitglieder auf Vereinsebene organisiert werden kann.

Die Ideen und konkreten Ausgestaltungen sind umfassend mit dem AKG-Expertenbeirat entwickelt und in den Mitgliederversammlungen konsentiert worden.

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung im November 2023 starteten zwei konkrete Projekte in eine dreijährige Erprobungsphase: ein gemeinsames Innovationsscouting und eine gemeinsame eLearning-Plattform. Die entsprechenden Verträge mit den ausgewählten Dienstleistern wurden unterzeichnet.

Die gemeinsame AKG-eLearning-Plattform kann von allen AKG-Mitgliedern genutzt oder per Schnittstelle mit bestehenden Plattformen verbunden werden. Über diese Plattform können Schulungsinhalte aufgrund von Mengenrabatten deutlich preisgünstiger eingekauft oder eigene Inhalte den anderen AKG-Mitgliedern zugänglich gemacht werden. Für die Weiterentwicklung der Inhalte haben sich drei Arbeitsgruppen mit den Schwerpunktthemen Softskills, Praxisanleitung und Betriebliches Gesundheitsmanagement gebildet. Die Nutzung der Plattform durch die Mitglieder läuft nur sehr langsam an.

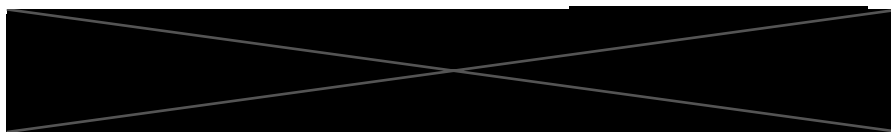
Auf der AKG-Innovationsplattform haben sich bereits über 80 Unternehmen mit innovativen Lösungsideen angemeldet, die von einem multiprofessionellen Innovationsgremium bewertet und allen AKG-Mitgliedern in einer Innovationsdatenbank zugänglich gemacht werden. In zwei Veranstaltungen mit Startups und Klinikvertreterinnen und -vertretern wurden Themen rund um „Innovation in Krankenhäusern“ thematisiert.

## 6. Finanzbericht

Die Erträge steigen 2024 im Vergleich zum Vorjahr durch die Aufnahme der Westpfalz-Kliniken (Klinikum Kaiserslautern) als 28. AKG-Mitglied und die Anhebung der Mitgliedsbeiträge. Die Ausgabenentwicklung im Jahr 2024 ist erheblich gekennzeichnet durch die Aufwendungen für die Etablierung der beiden Dienstleistungsprojekte eLearning-Plattform und Innovationsscouting sowie für den Aufbau neuer Projekte im Bereich Telemedizin und Datennutzung.

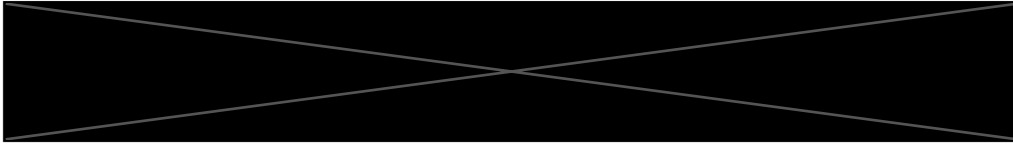
Der Jahresabschluss zum Geschäftsjahr 2024 wurde von einer Steuerberaterin und vereidigten Buchprüferin erstellt und von den RechnungsprüferInnen geprüft und bestätigt. Der Jahresabschluss ist in der Anlage beigefügt.

Das Jahresergebnis 2024 liegt bei 24.037,70 € (VJ: -21.752,57 €) und damit über dem Wirtschaftsplan (rund -9 T€). Die Einnahmen stiegen durch die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge (von 20,5 T€ auf 31 T€ pro Mitglied pro Jahr) und die Aufnahme eines weiteren Mitglieds (insgesamt 874,5 T€ gegenüber 566 T€ im Vorjahr). Die Ausgabensteigerungen (851 T€ vs. 589 T€ im Vorjahr) lagen vor allem im Bereich der Dienstleistungen und Projekte im Bereich Telemedizin und Datennutzung. Die Kosten für die Erstellung des Handbuchs zum Aufbau eines Datenintegrationszentrums wurden als immaterieller Vermögensgegenstand aktiviert und werden somit erst über die Abschreibung in den Folgejahren ergebniswirksam. Die zum Jahresende 2024 verbliebenen Rücklagen in Form von liquiden Mitteln sind zum Vorjahr um 49 T€ auf 82 T€ gesunken.



**PD Dr. Thomas Menzel**  
Vorsitzender des Vorstandes

**Nils Dehne**  
Geschäftsführer



# **JAHRESABSCHLUSS**

zum 31. Dezember 2024

**Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.**

Hausvogteiplatz 1

10117 Berlin

Finanzamt: Berlin für Körperschaften I

Steuer-Nr: 27/620/63228



Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung der steuerlichen Gewinnermittlung

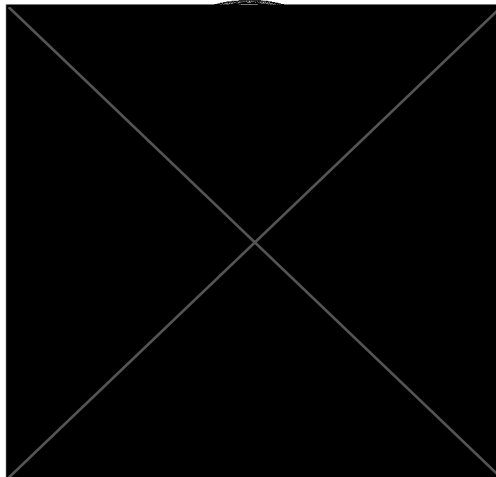
Ich habe auftragsgemäß die nachstehende steuerliche Gewinnermittlung für

Allianz Kommunalen Großkrankenhäuser e.V.

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 unter Beachtung der steuerrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die vorgelegten Aufzeichnungen und Unterlagen sowie die erteilten Auskünfte, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe.

Ich habe meinen Auftrag unter sinngemäßer Anwendung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt.

Berlin, den 14. März 2025



## BILANZ

Allianz Kommunaler Großkrankenhäuser e.V.  
Berlin

zum

31. Dezember 2024

PASSIVA

AKTIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	36.810,00	0,00		
II. Sachanlagen				
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Vereinsausstattung	0,00	1,00		
III. Finanzanlagen				
1. Sonstige Ausleihungen	3.965,00	3.965,00		
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>				
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände				
1. Sonstige Vermögensgegenstände	396,21	904,93		
II. Kasse, Bank	82.404,13	131.075,00		
<b>Übertrag</b>	<b>123.575,34</b>	<b>135.945,93</b>	<b>Übertrag</b>	<b>250.199,34</b>
				<b>225.344,93</b>
<b>A. VEREINSVERMÖGEN</b>				
I. Ergebnisvorträge				
1. Ergebnisvortrag allgemein			214.729,28	236.481,85
II. Jahresergebnis			24.037,70	21.752,57-
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>				
1. sonstige Rückstellungen			3.900,00	3.500,00
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>				
1. Sonstige Verbindlichkeiten			7.532,36	7.115,65

BILANZ

Allianz Kommunalen Großkrankenhäuser e.V.  
Berlin

zum

AKTIVA

31. Dezember 2024

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Übertrag	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	123.575,34	135.945,93		250.199,34	225.344,93
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN	126.624,00	89.399,00		250.199,34	225.344,93
	<u>250.199,34</u>	<u>225.344,93</u>		<u>250.199,34</u>	<u>225.344,93</u>

Berlin, den 14. März 2025

20.3.2025



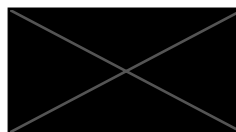
## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Allianz Kommunalen Großkrankenhäuser e.V.  
Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. IDEELLER BEREICH</b>			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Mitgliedsbeiträge	868.000,00		553.500,00
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>6.500,00</u>	874.500,00	12.520,00
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	4.603,00		621,00
2. Personalkosten	223.418,90		201.139,13
3. Reisekosten	8.981,71		6.472,81
4. Raumkosten	11.940,00		20.052,90
5. Übrige Ausgaben	<u>602.343,69</u>	851.287,30	360.988,97
<b>Gewinn/Verlust ideeller Bereich</b>		<u>23.212,70</u>	<u>23.254,81-</u>
<b>B. VERMÖGENSVERWALTUNG</b>			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerpflichtige Einnahmen			
Zins- und Kursenerträge		825,00	1.502,24
<b>Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung</b>		<u>825,00</u>	<u>1.502,24</u>
<b>C. JAHRESERGEBNIS</b>		<u>24.037,70</u>	<u>21.752,57-</u>

Berlin, den 14. März 2025.

17.3.2025



## KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2024

Allianz Kommunalen Großkrankenhäuser e.V.  
Berlin

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<b>entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>			
28	Handbuch		36.810,00	0,00
	<b>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>			
	<b>Vereinsausstattung</b>			
320	Büroeinrichtung		0,00	1,00
	<b>Sonstige Ausleihungen</b>			
555	Geleistete Kautioren		3.965,00	3.965,00
	<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>			
722	Forderungen gegen Personal (bis 1Jahr)	0,00		508,72
875	Durchlaufende Posten Ausgaben	<u>396,21</u>	396,21	396,21
	<b>Kasse, Bank</b>			
945	Bank	77.162,95		29.535,52
956	Apo Bank	5.241,18		1.539,48
957	Festgeldkonto Apo Bank	<u>0,00</u>	82.404,13	100.000,00
	<b>AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN</b>			
990	Aktive Rechnungsabgrenzung		<u>126.624,00</u>	<u>89.399,00</u>
	Summe Aktiva		<u>250.199,34</u>	<u>225.344,93</u>

## KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2024

Allianz Kommunalen Großkrankenhäuser e.V.  
Berlin

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<b>Ergebnisvortrag allgemein</b>			
1080	Ergebnisvortrag allgemein		214.729,28	236.481,85
	<b>Jahresergebnis</b>			
	Jahresergebnis		24.037,70	21.752,57-
	<b>sonstige Rückstellungen</b>			
1220	Sonstige Rückstellungen		3.900,00	3.500,00
	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>			
1700	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	3.980,07		3.495,67
1705	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	2.046,19		1.961,10
1800	Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.506,10</u>	7.532,36	1.658,88
			<hr/>	<hr/>
	Summe Passiva		250.199,34	225.344,93
			<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Allianz Kommunalen Großkrankenhäuser e.V.  
Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>IDEELLER BEREICH</b>				
<b>Mitgliedsbeiträge</b>				
2120	Mitgliedsbeiträge		868.000,00	553.500,00
<b>Sonstige nicht steuerbare Einnahmen</b>				
2400	Sonstige Einnahmen ideeller Bereich		6.500,00	12.520,00
<b>Abschreibungen</b>				
2500	Abschreibungen auf Sachanlagen		4.603,00-	621,00-
<b>Personalkosten</b>				
2551	Löhne und Gehälter	186.749,92-		165.833,33-
2555	Gesetzliche Sozialaufwendungen	36.111,19-		34.811,10-
2558	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>557,79-</u>	223.418,90-	494,70-
<b>Reisekosten</b>				
2562	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	4.150,47-		2.845,41-
2563	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	<u>4.831,24-</u>	8.981,71-	3.627,40-
<b>Raumkosten</b>				
2661	Miete, Pacht	11.940,00-		18.590,40-
2663	Raumnebenkosten	<u>0,00</u>	11.940,00-	1.462,50-
<b>Übrige Ausgaben</b>				
2701	Bürobedarf	1.132,35-		961,44-
2702	Porto, Telefon	914,84-		1.062,36-
2704	Sonstige Verwaltungskosten	263,41-		267,43-
2705	Fachliteratur	4.211,52-		4.211,52-
2750	Verbrauchsabgaben u.sonstige Beiträge	178,70-		156,29-
2753	Versicherungen, Beiträge	1.322,41-		1.270,34-
2801	Öffentlichkeitsarbeit	338.035,72-		275.559,15-
2803	Ausbildungskosten	2.596,00-		0,00
2805	Schulungskosten	78.246,80-		3.094,00-
2806	Tagungskosten	33.883,55-		27.652,72-
2811	Internet/Webseite	43.893,15-		25.335,12-
2894	Steuerberatungskosten	9.743,91-		8.911,46-
2895	Rechts-und Beratungskosten	86.196,73-		9.270,85-
2900	Sonstige Kosten	<u>1.724,60-</u>	602.343,69-	3.236,29-
<b>VERMÖGENSVERWALTUNG</b>				
<b>Zins- und Kurserträge</b>				
4420	Zinserträge 0% USt		825,00	1.502,24
<b>JAHRESERGEBNIS</b>				
Jahresergebnis			<u>24.037,70</u>	<u>21.752,57-</u>